

# PROTOKOLL

Schulen in freier Trägerschaft (SifT)

Datum: 25.01.2024, 19:30 - 21:15 Uhr

Die Sitzung fand online statt.

---

Teilnehmer: Jana Stollberg, Kristin Wenge, Christopher Rölke, Kathrin Blumtritt, Amélie Weber, Silke Strümpfel, Daniel Umlauf, Christian Wende

---

Begrüßung und Kurzvorstellung

## TOP: Information aus der KER Sitzung 18.01.2024

- GS - Fahrradausbildung
- OS - Drogenprävention
- Lehrermangel
- Schulbibliotheken (Kürzung der Mittel, Reduzierung/Stellenabbau der Schulbibliothekare)
  - Mittel für die Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt beim Arbeitsamt gestrichen
    - in Zukunft stehen weniger Gelder für Bibliotheksstellen zur Verfügung - keine neuen Verträge
  - prinzipiell möchte Stadt Leipzig die Schulbibliotheken erhalten
  - Konzept in Leipzig
    - Priorisierung von NGS und FöS zur Leseförderung
    - danach OS (Konzept noch nicht final)
- Preisgestaltung Speisenversorgung / Bildung- und Teilhabe via LeipzigCard

## TOP: GTA / Schulsozialarbeiter

- teilweise Finanzierung über GTA-Gelder
- noch bis zum 15.02.2024 läuft unter <https://www.openpetition.de/petition/online/schulsozialarbeit-an-allen-saechsischen-schulen-sichern-und-etablieren> eine Petition zur Schulsozialarbeit

**Arbeitsauftrag** bis zum nächsten Treffen:

Wie wurde, wenn vorhanden, an eigener Schule Schulsozialarbeit oder Vergleichbares etabliert? Kam der Impuls direkt vom Träger oder wurde dies aufgrund Elternmitwirkung eingeführt? Wie hat sich der Prozess gestaltet? Seit wann besteht dieses Unterstützungssystem? Soweit möglich: wie wird dies finanziert?

## TOP: Bibliothek in den Schulen

- Austausch zu (nicht)vorhandenen Schulbibliotheken und Leseangeboten
  - unsichtbare Lesecke
  - eigene Schulbibliotheken
  - Lesefest (unterschiedliche Stationen zum ausprobieren, mitmachen; Vorlesewettbewerb), Autorenlesung
  - Teilnahme 4. Klassen an Leipziger Buchmesse
  - Lese-Omas/Lese-Opas
- elektronische Wörterbücher

Die [VwV Abiturprüfung](#) lässt als Hilfsmittel elektronische Wörterbücher als geschlossene Systeme, d.h. ohne Möglichkeit der Speichererweiterung, zu.

Schulen verwenden teilweise elektronische Wörterbücher. Darauf sind sowohl der Duden als auch weitere Fremdsprachen vorhanden. Einige Hersteller haben überraschend die Produktion und den Vertrieb der bestehenden Modelle eingestellt. Sicherlich ist dies dem Umstand geschuldet, dass eigenständige Geräte als Wörterbuch ein veraltetes Prinzip sind, da inzwischen auf cloudbasierte Apps gesetzt wird. Diese Apps sind aber wiederum nicht für Prüfungen bzw. das Abitur zugelassen.

Die Empfehlung des LaSuB Leipzig bisher: zunächst auf Altbestände zurückzugreifen, d.h. die Geräte älterer Jahrgänge zu übernehmen oder aufzukaufen, bis eine behördliche Entscheidung vorliegt - dies stellt keine befriedigende Lösung dar.

**Arbeitsauftrag** bis zum nächsten Treffen:

Werden elektronische Wörterbuch genutzt? Wenn ja, von welchem Hersteller?

### **TOP: Newsletter**

Der erste Newsletter ist versandt

Gibt es hierzu Anregungen? Lasst uns daran teilhaben.

### **Termine:**

Das nächste Treffen findet am Dienstag, den 19.03.2024, 19:30 Uhr wieder online statt. Der bisherige Zugangslink wird weiter genutzt.